

Bericht der Vorsitzenden über die Arbeit des Theologinnenkonvents der EKKW e.V. im Jahr 2018/2019 **vorgetragen auf der Mitgliederversammlung am 22.08.19 in Kassel**

1. Stand der Mitglieder und Personalia

Stand der Mitglieder: 134

Seit der letzten Mitgliederversammlung (06.09.18) gab es zwei Eintritte, einen Austritt, zwei Mitglieder sind leider verstorben. 11 Mitglieder haben nicht gezahlt; darunter 6 Frauen, die schon mehr als drei Jahre nicht gezahlt haben. Diese müssen nun in 2020 gemäß der neuen Satzung leider ausgeschlossen werden.

2. Vorstandsarbeit und Delegationen

Seit der letzten Mitgliederversammlung hat der Vorstand im Berichtszeitraum zwei Mal am 22.10.2018 und am 24.05.2019 getagt. In diesen Vorstandssitzungen haben wir unsere Aufgaben im Rahmen der Geschäftsführung wahrgenommen, den Studientag heute und die Mitgliederversammlung vorbereitet.

Zum heutigen Thema des Studientages ist anzumerken: Eigentlich hatten wir uns im letzten Jahr auf das Thema „Pfarrerin 2.0“ geeinigt. Der Vorstand hat aber im Nachhinein das Thema „Sexueller Missbrauch und sexualisierte Gewalt in der Kirche“ als dringlicher empfunden, zudem die Landeskirche eine Stelle für die Aufarbeitung des Themas eingerichtet hat.

Die Verbindung zum Pfarrerausschuss hält Regina Sommer, Anke Zimmermann ist Ansprechperson für den Pfarrverein, Annika Weisheit hält den Kontakt zum Predigerseminar und zum EKD-Bundeskongress. Monika Dersch-Paulus wollte heute vom Bundeskongress berichten, musste sich aber leider wegen zusätzlicher Arbeit kurzfristig abmelden. Positiv, sagte sie, sei, dass auf der letzten Tagung des Bundeskongresses zum Thema „Gleichstellung“ mehr jüngere Theologinnen und auch Studentinnen zu finden waren. Es werden wohl nun immer 1-2 Plätze kostenlos an Studentinnen vergeben werden. Die nächste Jahrestagung findet vom 2.-5.2.20 in Landau in der Pfalz statt.

Der Vorstand des Bundeskongresses hat uns mitgeteilt, dass er insgesamt besser mit den Landeskongressen vernetzt sein und, wenn möglich, eine Frau zu unseren Studientagen und Mitgliederversammlungen entsenden möchte. Daher bekommt der Bundeskongress ebenfalls immer eine Einladung zu unserem Studientag mit Mitgliederversammlung.

3. Aktuelles

a) Datenschutz

Ein Mitarbeiter des Rechtsreferates der Landeskirche hat uns auf einige Mängel hinsichtlich des Datenschutzes unserer Homepage betreffend hingewiesen. Wir stellen daher nun unsere Protokolle der Vorstandssitzungen nicht mehr auf die Homepage, sondern verschicken sie nur noch an unsere Mitglieder! So sind die Namen derer, die im Protokoll genannt werden, geschützt.

b) Zuordnung des Theologinnenkonventes

In einem Brief vom Juli 2018 sind wir aufgefordert worden, Stellung zu nehmen in der Frage der Zuordnung des Theologinnenkonventes zur Landeskirche. In der letzten Mitgliederversammlung in 2018 haben wir darüber beraten. Ich habe daraufhin der Landeskirche mitgeteilt, dass der „Theologinnenkonvent in der EKKW“ als eingetragener Verein der Landeskirche zugeordnet ist.

c) Gemeinnützigkeit

Das Finanzamt hat uns mitgeteilt, dass wir eine Satzungsänderung beschließen müssen, um weiterhin als gemeinnütziger Verein zu gelten. Die Satzungsänderung ist mit der Einladung an alle Mitglieder ergangen und wird in der heutigen Mitgliederversammlung so zu beschließen sein.

d) Vikarinnen:

Um auch die zukünftigen Theologinnen mit unserer Arbeit und unseren Anliegen besser vertraut zu machen, laden wir die Vikarinnen ebenfalls zum Studientag ein. Dazu hat das Ausbildungsreferat uns nun extra eine Liste der Vikarinnen zusammengestellt. Nach wie vor gestaltet es sich aber schwierig, Termine für Studientag

und Mitgliederversammlung zu finden, die dem Vorstand und dem Ausbildungsplan des Studienseminars passen.

e) Nachwuchs und Wahl

Es wird zunehmend schwieriger, dem theologischen Nachwuchs das Anliegen des Theologinnenkonventes deutlich zu machen. Eigentlich würden neben Regina Sommer noch weitere Mitglieder des Vorstandes die Arbeit gerne in andere Hände legen. Wir haben aber, außer Maike Westhelle, keine weiteren Freiwilligen gewinnen können. Liegt es an der Arbeitsbelastung, der fehlenden Bereitschaft sich ehrenamtlich zu engagieren oder daran, dass wir unser Anliegen nicht genug transparent machen? Brauchen wir in unserer Kirche noch einen Theologinnenkonvent, der sich für die Anliegen der Theologinnen und Frauen einsetzt? Oder haben wir alles erreicht, was wir wollten und brauchen?

2.) Studientag

Der letzte Studientag hatte das Thema „Alles erreicht?! Erfolge und Baustellen der Gleichstellung in der EKKW“ und fand mit der Mitgliederversammlung am 06.08.18 in Kassel statt. Es waren 14 interessierte Frauen zum Studientag gekommen, von denen 11 zur Mitgliederversammlung blieben.

Anhand einer Powerpoint-Präsentation referierte Frau Dr. Anne Wellert zum Thema „Alles erreicht?! Erfolge und Baustellen der Gleichstellung in der EKKW“ und stellte aktuelle Zahlen zur Verfügung, die die Ergebnisse des Gleichstellungsatlas von Frauen und Männern in der EKD, hg. 2015, ergänzten und aktualisierten. Frau Dr. Gudrun Neebe stellte die Studie „Kirche in Vielfalt führen. Eine Kulturanalyse der mittleren Leitungsebene der ev. Kirche“ vor.

Pfrin. Tamara Morgenroth berichtete von ihren Untersuchungen im Rahmen ihrer Masterarbeit zum Thema „Gleichstellung von Frauen in Vorstandsetagen diakonischer Einrichtungen“.

Im Anschluss tauschten sich die Teilnehmerinnen in Kleingruppen über die Vorträge aus mit der Frage: Welche Aufgaben stellen sich im Hinblick auf die Gleichstellung in der EKKW?

Dazu gab es viele Anregungen und Ideen aus den Kleingruppen, die Frau Dr. Wellert und Frau Dr. Neebe als Gleichstellungsbeauftragte unserer Landeskirche als Feedback für ihre Arbeit mitnahmen.

c) Spenden und besondere Ausgaben

Auch im vergangenen Jahr hat der Theologinnenkonvent Frauen und Frauenprojekte unterstützt. Wir spendeten in 2018: 400€ für das Jahresprojekt der Frauenarbeit des GAW (Ev. Kirche in Slowenien und Diakonie im Kosovo), 400€ für FRANKAe.V. und 400€ für „friends“ in Südafrika.

4. Anmerkungen

Ich bedanke mich bei meinen Vorstandsschwestern für ihre Arbeit im vergangenen Jahr und wünsche uns, dass wir mit guten Ideen weiterarbeiten. Regina Sommer und Rosemarie Czekalla danke ich besonders für die geleistete Arbeit, da sie beide ja heute aus dem Vorstand ausscheiden.

**Die Vorsitzende
Ira Waterkamp**

Fritzlar-Züsch, den 21.08.19